

Grenzgängersprechtage: Neuerung angesagt

Angebot für Kultur- und Kreativwirtschaft

● EUPEN

Am Mittwoch, dem 25. März, veranstaltet der Grenzinfopunkt Aachen-Eurode zwischen 13 und 16.30 Uhr wieder einen deutsch-belgischen allgemeinen zwischenstaatlichen Sprechtag im Europasaal des Ministeriums der Deutschsprachigen Gemeinschaft, Gospertstraße 1 in Eupen.

Wie immer stehen bei diesem Sprechtag belgische und

deutsche Experten als Gesprächspartner zur Verfügung. Anwesend werden sein: Eures-Berater der Agentur für Arbeit Aachen, Vertreter des Grenzinfopunktes Aachen-Eurode, Experten für Grenzgängerfragen des Arbeitsamtes der Deutschsprachigen Gemeinschaft und der Krankenkassen AOK und CKK, Berater der deutschen und belgischen Finanzverwaltung im Team GWO sowie von Xistence, der

Existenzgründungsinitiative der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Ostbelgiens.

Neu dabei ist diesmal die belgische Kultur- und Kreativvereinigung SMart. Ziel ist es, den grenzüberschreitend tätigen Kultur- und Kreativschaffenden Beratung und Unterstützung anzubieten. So stellt SMart eine interessante Alternative zur Selbständigkeit für Kreativschaffende dar.

Alle Experten werden indivi-

duell auf die verschiedenen Fragen der Besucher eingehen.

Um die bestmögliche Beratung zu gewähren, sollten die Besucher ihre Unterlagen mitbringen. Die Beratungen sind kostenlos. Weitere Informationen: Grenzinfopunkt Aachen-Eurode Tel. 0049/241/568610 www.grenzinfopunkt.eu, SMart, Herr Zimmermann Tel. 0032/474/74 50 02, zij@smartbe.be

